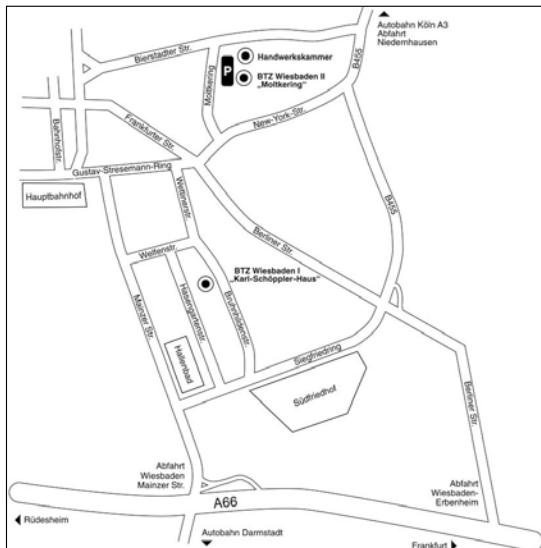


Anfahrt

BARMER Länderforum Gesundheit
Gesundheit sektorübergreifend gestalten

Mittwoch, 30. August 2017

Ort der Veranstaltung:
Handwerkskammer Wiesbaden
Bierstadter Straße 45, 65189 Wiesbaden



Bitte benutzen Sie den Parkplatz vor unserem Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ II) „Robert-Werner-Haus“ – Zufahrt Moltkering – und den sich anschließenden öffentlichen Parkplatz. Navi-Eintrag: 65189 Wiesbaden, Moltkering 17

Fahrhinweise für Bahnreisende

Hauptbahnhof Bussteig A
Line 37 bis Haltestelle Fichtestraße / Handwerkskammer (Richtung Erbenheim)

Hauptbahnhof Bussteig B
Linie 1 (Richtung Nerotal) oder Linie 8 (Richtung Eigenheim-Bahnhof) bis Haltestelle Wilhelmstraße

Umsteigen in die Linien 17, 20, 21, 22, 23 oder 24 bis Haltestelle Fichtestraße / Handwerkskammer



Einladung

BARMER

Länderforum Gesundheit

Gesundheit sektorübergreifend gestalten
Mittwoch, 30. August 2017 von 12:30 bis 15:15 Uhr

Dies ist eine Veranstaltung der

BARMER Landesvertretung Hessen

Postanschrift:
Postfach 190114
60088 Frankfurt

Besucheranschrift:
Mainzer Landstr. 293
60326 Frankfurt

BARMER Landesvertretung Rheinland-Pfalz/Saarland

Postanschrift:
Postfach 1326
55003 Mainz

Besucheranschrift:
Gutenbergplatz 12
55116 Mainz



BARMER

Inhaltsbeschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie kann die Zusammenarbeit im Gesundheitswesen zwischen Krankenhäusern, Ärzten, Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen verbessert werden? Der Gesetzgeber beschreitet schon seit einigen Jahren den Weg, eine stärkere Zusammenarbeit über Sektorengrenzen hinweg zu ermöglichen. So wurden z. B. Krankenhäuser für ambulante Versorgung geöffnet sowie Möglichkeiten integrierter Versorgungsverträge geschaffen. Neue Ideen liefern die Projekte im Innovationsfonds und auch die Digitalisierung eröffnet neue Möglichkeiten der Versorgung. Dennoch bleibt es schwierig, ganzheitliche Strategien zu entwickeln.

Das 3. Länderforum der BARMER stellt daher folgende Fragen in den Mittelpunkt:

- Wie kann die Zusammenarbeit an Schnittstellen der Sektoren effizient und patientenorientiert gestaltet werden?
- Welche Weichenstellungen braucht es dafür auf Bundesebene?
- Welche Rahmenbedingungen können auf Landesebene geschaffen werden?
- Was kann Politik und was können die Akteure des Gesundheitswesens dazu beitragen?
- Wie können Versorgungskonzepte auf regionale Bedürfnisse abgestimmt werden – was können Versorgungsverbünde leisten?
- Welche erfolgreichen Beispiele gibt es?

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in die Diskussion zu kommen und freuen uns, Sie beim Länderforum begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dunja Kleis



Landesgeschäftsführerin
BARMER Rheinland-Pfalz / Saarland

Norbert Sudhoff



Landesgeschäftsführer
BARMER Hessen

Programm

12:30-13:00 Get together und Mittagsimbiss

13:00-13:15 Begrüßung und einleitende Worte

durch die Landesgeschäftsführungen
Dunja Kleis & Norbert Sudhoff

13:15-13:55 Impuls Prof. Dr. Straub

Vorstandsvorsitzender BARMER
„Versorgungssteuerung und Überwindung
der Sektorengrenzen. Chancen für eine
patientengerechte Versorgung“

13:55-15:15 Podiumsdiskussion mit

- Dr. Gerald Gaß
Vorsitzender Krankenhausgesellschaft
Rheinland-Pfalz
- Prof. Dr. Ferdinand Gerlach
Vorsitzender des Sachverständigenrates
- Bettina Müller
MdB im Ausschuss für Gesundheit
- Dr. Eckhard Starke
stellv. Vorstandsvorsitzender KV Hessen
- Prof. Dr. Christoph Straub
Vorstandsvorsitzender BARMER

Moderation:

Wolfgang van den Bergh
Chefredakteur Ärztezeitung

Anmeldung

Ja, ich nehme teil und möchte mich anmelden.

Name

Vorname

Organisation

Funktion

Ich komme in Begleitung von:

Name

Vorname

Bitte melden Sie sich bis zum **18. August 2017** an.

Für die Anmeldung der Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz/
Saarland ist **Nadine Jäger** Ihre Ansprechpartnerin.
Telefon: 0800 333004 452-230*
Telefax: 0800 333004 452-209*
E-Mail: nadine.jaeger2@barmer.de

Für die Anmeldung der Teilnehmer aus Hessen ist
Rike Hertwig Ihre Ansprechpartnerin.
Telefon: 0800 333004 352-231*
Telefax: 0800 333004 352-209 *
E-Mail: rike.hertwig@barmer.de

* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei!